FDP Aschaffenburg: Aschaffenburger Depesche Juni 2025

From: timo@holzer-mails.de <timo@holzer-mails.de>

Date: Tue, 17 Jun 2025 17:38:20 +0000 (06/17/2025 07:38:20 PM)

Aschaffenburger Depesche

Ausgabe Juni 2025

Aschaffenburger Liberale

Liebe Freunde und Sympathisanten der FDP Aschaffenburg-Stadt,

herzlich willkommen zur neuen Ausgabe unserer Aschaffenburger Depesche. Zunächst möchte Julian Dalberg für die Wahl zum OB-Kandidaten der FDP Aschaffenburg-Stadt gratulieren, sowie Lukas Bohn zur Wiederwahl zum Bezirksvorstand der Jungen Liberalen (JuLis) Unterfranken.

Am Samstag, den 21.06.2025 findet unsere alljährliche, traditionelle Sommerwanderung zum Hohe-Wart-Haus statt, zu deren Teilnahme Sie herzlich eingeladen sind. Treffpunkt und Zeiten können Sie dem Artikel entnehmen.

Ich freue mich, Sie auf einer unserer Veranstaltungen persönlich begrüßen zu können.

Ihre Meinung und Anregungen zur Depesche können Sie mir gerne unter timo.holzer@fdp-aburg.de mitteilen.

Ihr

(Timo Holzer)

1. [Sommer-Wanderung zum Hohe-Wart-Haus](#)
2. [FDP Aschaffenburg-Stadt: Julian Dalberg zum Aschaffenburger Oberbürgermeister-Kandidaten 2026 gewählt](#)
3. [FDP Aschaffenburg Stadt – Location zum Fotoshooting gesucht](#)
4. [Junge Liberale Unterfranken wählen neuen Bezirksvorstand](#)
5. [JuLis Aschaffenburg: Nase voll vom Alkoholverbot? – Wir auch!](#)

6. [Zwischenruf](#)

7. [Termine](#)

Sommer-Wanderung zum Hohe-Wart-Haus

(Constanze Frey) Wie im letzten Jahr wollen wir auch in diesem Jahr wieder eine Sommerwanderung unternehmen. Unser Weg führt uns auch diesmal wieder zum Hohe Wart Haus, wo sich die Wirtin Frau Tobias, schon auf unseren Besuch freut.

Treffpunkt: Sportplatz Gailbach (Parkplatz), 10:30 Uhr

Der Sportplatz liegt erhöht außerhalb von Gailbach am Fuß des Berges Stengerts. Man erreicht ihn, wenn man am Ende der Aschaffenburg-Straße rechts in den Stengertsweg einbiegt (Hinweistafel Sportplatz) und relativ steil bergauf fährt (ca. 1 km).

Bei Anfahrt mit Bus Linie 5 (Dörrmorsbach) bis Gailbach Kirche (ab Hbf./ROB Bussteig 10, 09:30 Uhr). Ankunft Gailbach Kirche: 09:51 Uhr an. Der steile Weg bergauf zum Sportplatz ist bis 10:30 Uhr locker zu schaffen.

Wanderstrecke:

Vom Sportplatz Gailbach Waldweg zur „Frühstückseiche“ (Scheitelpunkt der Straße Gailbach-Soden): **1,3 km**

Von der Frühstückseiche (nach Überquerung der Straße) Waldweg zur Gailbachquelle: **1,6 km**

Von der Gailbachquelle Waldweg zum Sendemast Pfaffenberg (Weg zuerst geradeaus weiter, dann rechts entlang eines Maisfeldes im Wald zum „Hohe-Wart-Weg“, nicht über Dörrmorsbach!): **1,7 km**

Für Quereinsteiger ab Dörrmorsbach (Parken am Beginn des „Hohe-Wart-Weges“, gleichzeitig Endstation Bushaltestelle Linie 5, ab Hbf./ROB: 11:00 Uhr, Ankunft: ca. 11:25 Uhr) besteht hier die Möglichkeit zur Wandergruppe hinzuzustoßen (Handy-Kontakt).

Vom Sendemast Pfaffenberg weiter den Hohe-Wart-Weg bis zum Gasthaus Hohe Wart: **2,4 km**

Gesamtwanderstrecke: **7,0 km**, der Weg enthält einige Steigungen und Gefällestrecken.

Ankunft Hohe-Wart-Haus: ca. 12:30 Uhr. Dort ist für uns reserviert.

Rückweg: Nach Belieben, gleiche oder abgekürzte Strecke möglich.

Für Nichtwanderer ist auch eine Pkw-Anfahrt zum Hohe-Wart-Haus möglich. Dort sind Parkplätze vorhanden. (Die Haltestelle der Buslinie 40, Hessenthal, Abzw. Hohe Warte, ist ca. 3 km entfernt vom Hohe-Wart-Haus.)

Wir würden uns freuen, wenn auch viele Freunde der Kreisverbände Aschaffenburg-Land und Miltenberg mit von der Partie wären und laden euch herzlich dazu ein.

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Einfach zum Treffpunkt kommen und mitgehen!

FDP Aschaffenburg-Stadt: Julian Dalberg zum Aschaffenburg

Oberbürgermeister-Kandidaten 2026 gewählt

Julian Dalberg (30), Kommunalpolitischer Referent und Co-Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Aschaffenburg-Stadt, ist am 6. Juni 2025 in der Stadthalle von der Kreismitgliederversammlung einstimmig zum Aschaffener Oberbürgermeister-Kandidaten für die Kommunalwahl 2026 gewählt worden.

In seiner Bewerbungsrede machte er klar, wofür er steht: „Aschaffenburg hat alles, was es braucht – jetzt müssen wir dieses Potenzial auch nutzen! Ich will, dass junge Menschen sagen: ‚Ja, hier will ich leben, arbeiten und alt werden.‘ Dafür reicht bloßes Verwalten nicht – wir müssen gestalten. Eine Stadt, die Chancen schafft, statt Hürden aufzubauen: mit einer digitalen Verwaltung, die ermöglicht, statt blockiert, mit einem starken Wirtschaftsstandort, mit einem lebendigen Kultur- und Nachtleben – und mit Mobilität, die verbindet, statt trennt. Mehr Parkplätze und bessere Radwege schließen sich nicht aus. Unsere Stadt kann mehr – und das will ich zeigen.“

Seine Co-Vorsitzende Constanze Frey unterstützt die Kandidatur: „Julian Dalberg ist genau der Richtige, um unsere wundervolle Stadt moderner, digitaler, effizienter und freier zu machen. Er verfügt über Führungskraft, ein klares Werteverständnis und die Fähigkeit zuzuhören.“

Julian Dalberg war von 2022 bis 2024 Vorstandsmitglied der Jungen Liberalen (JuLis) Bayern und ist seit 2023 Co-Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Aschaffenburg-Stadt. Er ist bereits mehrfach als Kandidat für die FDP angetreten, so bei der Bezirkswahl 2023 und der Europawahl 2024.

Julian Dalberg (30), Kommunalpolitischer Referent und Co-Vorsitzender des FDP-Kreisverbandes Aschaffenburg-Stadt, ist zum Aschaffener Oberbürgermeister-Kandidaten für die Kommunalwahl 2026 gewählt worden.

FDP Aschaffenburg Stadt – Location zum Fotoshooting gesucht

(Constanze Frey) Liebe Mitglieder,

die Kommunalwahl 2026 rückt mit großen Schritten näher – und wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch in einen engagierten, modernen und sympathischen Wahlkampf zu starten!

Ein professionelles Fotoshooting für unsere Kandidatinnen und Kandidaten ist dabei ein wichtiger Baustein. Für diesen Termin suchen wir aktuell einen geeigneten Innenraum in Aschaffenburg – zum Beispiel ein Büro, ein Besprechungszimmer oder einen anderen neutralen Raum, in dem unsere Fotografin ihr Equipment gut aufbauen und ungestört arbeiten kann.

Wichtig sind vor allem:

- **gute Erreichbarkeit**
- **ausreichend Platz**
- **für einen Tag verfügbar (entweder der 11.10.25 oder der 12.10.25)**

Wenn ihr selbst passende Räumlichkeiten habt oder jemanden kennt, der uns unkompliziert unterstützen kann, freuen wir uns sehr über eure Rückmeldung!

Schreibt uns einfach an:

constanze.frey@fdp-aburg.de

oder sprecht jemanden direkt aus dem Vorstand an.

Vielen Dank für eure Unterstützung – und auf starke Bilder für einen starken Wahlkampf!

Herzliche Grüße

Euer Kreisvorstand

Junge Liberale Unterfranken wählen neuen Bezirksvorstand, Lukas Bohn einstimmig im Amt bestätigt

(Joshua Türk, JuLis Unterfranken) Beim Bezirkskongress der Jungen Liberalen (JuLis) Unterfranken am Samstag, 24. Mai 2025, in Rhön-Grabfeld wurde Lukas Bohn einstimmig als Bezirksvorsitzender wiedergewählt. Bohn steht dem Verband bereits seit mehreren Jahren vor und wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt.

In seiner Rede betonte Bohn die Bedeutung des innerverbandlichen Zusammenhalts und den klaren inhaltlichen Kurs:

„Gerade in der außerparlamentarischen Opposition ist unser Zusammenhalt entscheidend. Wir müssen unsere Inhalte klar und konsequent in den Vordergrund stellen, nur so schaffen wir es, wieder Vertrauen zu gewinnen und Schritt für Schritt zurück in die Parlamente zu kommen.“

Auch das restliche Vorstandsteam wurde mit einer Ausnahme vollständig in den bisherigen Positionen bestätigt. Julia Dollmann bleibt stellvertretende Vorsitzende für Organisation, Anton Hackel weiterhin zuständig für Programmatik, und Joshua Türk übernimmt erneut den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Bei den Beisitzern gab es ebenfalls größtenteils Bestätigungen:

Hanna Kurz und Miriam Marschall wurden als Beisitzerinnen für Organisation, Andrej Winter und Max Ruppel als Beisitzer für Programmatik wiedergewählt. Neu im Vorstand ist Cara Frebel, die als Beisitzerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit erstmals in das Team gewählt wurde.

Verabschiedet wurden im Rahmen des Kongresses zwei langjährige Mitglieder: Max Bruder und Dominik Konrad, die beide aufgrund der Altersgrenze der Jungen Liberalen aus dem aktiven Verband ausscheiden. Mit großem Dank und Applaus würdigte die Versammlung ihr jahrelanges Engagement.

Inhaltlich setzten sich die Mitglieder unter anderem mit einem verkehrspolitischen Antrag auseinander. Die Jungen Liberalen Unterfranken kritisieren die EU-Pläne, für Fahrzeuge älter als zehn Jahre eine jährliche Hauptuntersuchung vorzuschreiben. Eine solche Maßnahme sei weder evidenzbasiert noch zielführend, so der Tenor. Stattdessen fordern die JuLis eine Stärkung der technischen Bildung bei der Führerscheinausbildung, gezielte Verkehrskontrollen mit technischer Kompetenz sowie Anreize für regelmäßige Wartung, ganz im Sinne von Eigenverantwortung statt zusätzlicher Bürokratie.

Mit einem weitgehend erfahrenen Team und einem klaren politischen Profil starten die Jungen Liberalen Unterfranken gestärkt in das neue Amtsjahr. Ihr Ziel: liberale Politik sichtbar machen, auch jenseits der Parlamente.

(v.l.n.r.): Joshua Türk, Florian Heidemann, Andrej Winter, Max Ruppel, Lukas Bohn, Anton Hackel, Cara Frebel, Julia Dollmann, Hanna Kurz und Miriam Marschall

JuLis Aschaffenburg: Nase voll vom Alkoholverbot? – Wir auch! Freier Alkoholkonsum für freie und eigenverantwortliche Bürger

(Lukas Bohn, JuLis Aschaffenburg) Am vergangenen Samstag haben sich die Jungen Liberalen (JuLis) Aschaffenburg für einige Stunden zusammengefunden, um auf ein Thema aufmerksam zu machen, welches vielerorts auf Relevanz stößt: **Das Verbot des Konsums alkoholischer Getränke.**

Dazu haben sie Bier, Radler sowie nicht-alkoholische Getränke in Aschaffenburg verteilt. Trotz des zeitweisen regnerischen Wetters stießen sie auf sehr viel Zuspruch, Dank für ihren Einsatz und Zustimmung. Auch den Julis selbst hat es viel Spaß bereitet, kostenfreie Getränke zu verteilen und mit

den Menschen in Gespräche zu kommen.

Der Hintergrund der Aktion:

Die aktuell noch immer geltende Satzung über die Benutzung der städtischen öffentlichen Grünanlagen („Grünanlagensatzung“) von 1972 sieht in Paragraph 2 Absatz 3 ein Verbot des Einnehmens von Alkohol auf diversen Grünflächen vor.

Aus verschiedenen Gründen lehnen die JuLis pauschale Verbote für den Konsum von Alkohol und Cannabis ab. Stattdessen erachten sie differenzierte Verbote dann als legitim, wenn diese durch reale Daten begründet werden können. Eine solche Gefahrenprognose muss also auf erhobenen Daten (z. B. auf der Basis von Polizeistatistiken zu Ruhestörungen, Müllaufkommen oder Polizeieinsätzen) basieren. Liegt keine nachgewiesene Häufung vor, rechtfertigt dies ihrer Ansicht nach kein generelles Verbot.

Darüber hinaus bietet das Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Polizei („Polizeiaufgabengesetz“, PAG) bereits genügend Handlungsspielraum, um Gefahren entsprechend abzuwehren, und Fehlverhalten in der Öffentlichkeit zu sanktionieren. Pauschale Konsumverbote sind daher nicht notwendig. Schon jetzt können vereinzelte Gefährdungen durch stark alkoholisierte Personen entsprechend sanktioniert werden.

(v.l.n.r.): Dominik Hartlieb, Marcel Poullie und Christian Goldapp

Zwischenruf

Hier könnte Ihr Beitrag stehen. Schicken Sie Ihren Einwurf, Beitrag und Meinungsäußerung an timo.holzer@fdp-aburg.de. Lediglich eine Kürzung muss sich die Redaktion vorbehalten.

Termine

Samstag, 21.06.2025 um 10:30 Uhr	Sommer-Wanderung zur Hohen Warte	Sportplatz Gailbach (Parkplatz)
Samstag, 28.06. – Sonntag, 29.06.2025	88. ordentlicher Landesparteitag der FDP Bayern	Amberg
Mittwoch, 02.07.2025 um 20 Uhr	Vorstandssitzung FDP Kreisverband Aschaffenburg Stadt	digital
Samstag, 19.07.2025	Unterfranken: Bezirksparteitag I/2025	Zeit und Ort wird noch bekannt gegeben
Freitag, 25.07.2025 ab 19 Uhr	Vorstandsneuwahlen FDP Ortsverband Schweinheim mit anschließendem Mitgliederstammtisch	Gaststätte „Ratsstube“, Marienstr. 5, 63743 Aschaffenburg
Freitag, 19.09.2025 um 19 Uhr	Aufstellung Kommunalwahl-Liste zur Stadtratswahl	Stadthalle Aschaffenburg, Raum Dalberg, Schloßplatz. 1, 63739 Aschaffenburg

Impressum

FDP Bayern, Goethestraße 17, 80336 München

Tel.: 089/126 009 0, Fax: 089/126 009 30, mail@fdp-bayern.de

Verantwortlicher Redakteur: Timo Holzer, Schriftführer

Kontakt: E-Mail: timo.holzer@fdp-aburg.de, Internet: www.fdp-aburg.de

Wenn Sie die Aschaffener Depesche nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie eine E-Mail an depesche-abo@fdp-aburg.de mit dem Betreff **Abbestellen**.